

Bericht des Referats für Bildungspolitik zur 1. ordentlichen Sitzung der Universitätsvertretung der HTU Graz am 29.04.2021

Das Referat für Bildungspolitik hat sich seit der letzten Sitzung vor allem mit dem Thema ÖH-Wahl beschäftigt, sei es durch den regen Austausch zu den rechtlichen Grundlagen oder dem Schreiben und Korrigieren von TU Info-Artikeln.

Daneben ging es in der studienrechtlichen Beratung um die Themen kommissionelle Prüfungen und leider auch einen Fall, wo der letztmögliche Antritt bereits verbraucht wurde (ein endgültiges Ergebnis steht noch aus). Etwas Beratung für einen Studieninteressierten aus der Arbeitswelt und Austausch in rechtlichen Themen mit Studienvertretungen komplettieren das Bild.

Demnächst steht wieder das Schreiben einer Stellungnahme für eine UG-/HG-/FHG-/PrivHG-/HS-QSG-Novelle an, die sich mit dem Thema Weiterbildung und einigen Detailänderungen an Aufnahmeverfahren und der Studieneingangs- und Orientierungsphase auseinandersetzt.